



## Verein zur Förderung einer Kinderkrippe bei São Paulo, Brasilien

**Kontakt Schweiz:** Susi Jenny Egli | Heinrich-Federer-Strasse 22 | 8038 Zürich  
Telefon 044 201 72 53 | susi.jenny@bluewin.ch

**Kontakt Deutschland:** Julia Matenaer-Junker | Riedweg 1 | D-88079 Kressbronn  
Telefon +49 754 354 74 21 | julia@matenaer.eu

# Jahresbericht 2022

## Liebe Gönnerinnen, liebe Gönner

Ab August 2021 konnte «Criança Feliz» die Arbeit Schritt für Schritt wieder aufnehmen, seit Anfang 2022 ist die Institution wieder im Normalbetrieb. 173 Kinder und Jugendliche werden aktuell betreut und versuchen aufzuholen, was sie während der Pandemie verpasst haben. Dass diese Betreuungsmöglichkeiten überhaupt noch vorhanden sind, verdanken wir Ihnen und Ihrer Solidarität, indem wir in den letzten zwei Jahren die Infrastruktur aufrechterhalten und das Team weiter beschäftigen konnten – herzlichen Dank!



Endlich ist «Criança Feliz» wieder offen: Erleichterung und Freude bei den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Nach anfänglichen Unsicherheiten herrscht wieder Normalbetrieb.

Bewusst wurden zuerst diejenigen Kinder wieder aufgenommen, welche aus den prekärsten sozialen Verhältnissen kommen, über keine digitalen Möglichkeiten während der Pandemie verfügten und somit im wahrsten Sinne des Wortes abgehängt wurden. Diese Situation und der mehr als eineinhalb Jahre unterbrochene Schulbetrieb warf diese jungen Menschen besonders zurück und benachteiligt sie immer noch. Ob sie diesen Rückstand auch angesichts der meist stark bildungsfernen Situation zu Hause je ganz werden aufholen können, bleibt fraglich. Kommt dazu, dass die desaströse Sozialpolitik des Landes die Situation in den letzten Jahren noch verschlimmerte. Man liest es in der Tagespresse und auch im regelmässigen Austausch mit Dr. Paul Leder-

gerber wird uns diese schwierige Situation leider immer wieder bestätigt. So hat sich die Leitung zuerst dieser Kinder angenommen. «Criança Feliz» ist ein grosses Bedürfnis für die Bevölkerung in Caucaia, momentan erst recht!

Dank der gemeinsamen umsichtigen Finanzplanung mussten zum Glück keine Entlassungen ausgesprochen werden. Dies zählt sich nun aus: «Criança Feliz» konnte sich vom ersten Tag der Wiederöffnung an auf ein bewährtes Team stützen. Für die jungen Menschen – durch die Pandemie-Monate in ihrer Persönlichkeit oft stark verunsichert – war das über Jahre aufgebaute solide Beziehungsnetz fundamental: nach kurzer Zeit konnten sie sich auf die Gemeinschaft in der «Criança Feliz»

wieder einlassen, die Vertrauensbeziehungen funktionieren nun wieder.

Trotz der sehr schwierigen Situation in Europa ging unser Projekt nicht vergessen. Für die grosse finanzielle Unterstützung danke ich und der Vereinsvorstand einmal mehr der Organisatorin der Wangser Kirchenkonzerte, verschiedenen Kirchgemeinden, Rotary Clubs (hier besonders dem RC Bad Ragaz), Stiftungen und vielen privaten Spenderinnen und Spendern. Der Zuspruch von Ihnen allen für «Criança Feliz» hat uns einmal mehr sehr berührt!

Der gesamte Vorstand des Gönnervereins hat sich zum Weitermachen bereit erklärt. Ich bitte Sie deshalb, ihn mit brieflicher Wahl oder per E-Mail erneut zu bestätigen. An dieser Stelle danke ich meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand sowie Julia Matenaer in Deutschland für die stets zuverlässige und bewährte Zusammenarbeit!

An vielen Orten auf unserer Welt tut Hilfe bitter not und auch bei uns blicken immer mehr Menschen mit Sorge in die Zukunft. Gerade auch deshalb wissen wir Ihre Hilfe sehr zu schätzen. Bitte unterstützen Sie unseren Gönnerverein weiterhin, damit wir die nachhaltige Sozialarbeit der «Criança Feliz» auch im kommenden Jahr mittragen können. Ich danke Ihnen herzlich und wünsche Ihnen alles Gute für 2023!

**Susi Jenny Egli**  
Präsidentin des Gönnervereins



In solchen Behausungen, in denen mehrere «unserer» Kinder leben, war es besonders schwierig, den Lockdown auszuhalten.

# Bericht von Dr. Paul G. Ledergerber, Gründer von «Criança Feliz» und Präsident des brasilianischen Trägervereins

Verehrte Gönnerinnen und Gönner, liebe Freunde der «Criança Feliz» in der Schweiz und in Deutschland



Im vergangenen Jahr waren Auftritte der Musikgruppe «Guaçatom» ausschliesslich im kleinen Rahmen möglich. Grössere Konzerte werden hoffentlich bald wieder möglich sein.

Das Jahr 2022 steht unter dem Zeichen des Wiederbeginns nach zwei Jahren der COVID-19-Pandemie, welche hier in Brasilien fast 700 000 Tote gefordert hat. Zum Glück sind unter den Kindern und Jugendlichen und in unserem Team keine Todesfälle zu beklagen. Die Arbeit aber war infolge Quarantäne leider stark beeinträchtigt, da bei Weitem nicht alle Familien Zugang zu einem PC bzw. zum Internet haben. Wo diese Hilfsmittel fehlten, wurde mithilfe von Arbeitsmappen versucht, einen wöchentlichen Austausch zu ermöglichen. Auch der Schulbesuch konnte nicht wahrgenommen werden, was zu einem beträchtlichen Rückstand in der Ausbildung der Jugendlichen führte. Heute können wir wieder normal arbeiten. Die grosse Gefahr der Ansteckung konnte gebannt werden dank der Impfung von 85% der Brasilianer/-innen, inklusive der Kinder.

Mit der allmählichen Öffnung des Alltags und auch der «Criança Feliz» bestand noch bei etlichen jungen und älteren Menschen die Angst vor einer Ansteckung. Viele Kinder kämpften zudem mit der Schwierigkeit, sich wieder in die Gruppe zu integrieren, weil auch der Wunsch bestand, weiterhin den ganzen Tag im Familienkreis bzw. zu Hause zu bleiben. Doch mit der Rückkehr der Eltern ins normale Berufsleben war das Bedürfnis, die Kinder an einen sicheren und vertrauenswürdigen Ort schicken zu können, auch wieder vorhanden und das Leben im Jugendzentrum nahm allmählich die vertraute Form an. Von grosser Bedeutung war in dieser Phase die Arbeit unserer Psychologin Maria Lenilda; sie leistete grosse Arbeit, sowohl mit den Jugendlichen als auch mit den Angestellten. In vielen Gesprächen hörte sie sich deren Ängste und Sorgen an und half ihnen, ihre Verunsicherungen zu überwinden und sich wieder in der Gemein-

schaft zu integrieren. Dazu waren zum Teil auch Gespräche mit Eltern und Behörden notwendig.

Im Gebäude der «Criança Feliz» wurde mithilfe einer Spende das Informatiklabor mit 14 neuen PCs aktualisiert. Ferner wurde ein neuer Drucker gekauft und die Internetverbindung auf das gesamte Haus ausgedehnt. Damit sind nun alle, die bei uns arbeiten, mit der Welt verbunden.

Die Musikgruppe «Guaçatom» hatte wieder vereinzelt Auftritte, vorläufig aber in kleinem Rahmen, das kulturelle Leben kommt pandemiebedingt erst allmählich in Schwung. Grössere Auftritte werden im kommenden Jahr hoffentlich wieder möglich sein. So nutzen wir die Zeit für die Herstellung des Films zur Geschichte unserer Musikgruppe «Guaçatom».

Der rund 40 Minuten lange Film kann durch Scannen des QR-Codes angeschaut werden oder unter [bit.ly/3DKiRbk](https://bit.ly/3DKiRbk)



Entstanden ist der Film dank der Initiative von Isa, der musikalischen Leiterin der Gruppe. Vinicius, ihr Sohn, übernahm die Produktion. Eigentlich ist der Film viel zu kurz, um die Riesenarbeit von Isa zu würdigen. Aber er ermöglicht doch einen Einblick in unsere Sozialarbeit hier vor Ort. «Guaçatom» ist nicht das einzige Projekt unserer gesamten sozialen Arbeit in der «Criança Feliz», aber es ist ein zentrales und gewichtiges. Viele Kinder und Jugendliche, die von uns betreut wurden, stehen heute erfolgreich im Leben. Fast alle von



Das Essen in der «Criança Feliz» ist für viele Kinder die einzige nähere Mahlzeit des Tages.



Endlich sind Musiklektionen vor Ort wieder möglich.



Zum Normalbetrieb gehören natürlich auch die traditionellen brasilianischen Feste wie die «Festa Junina» (Johannisfest).



Gemeinsames Üben stärkt Selbstvertrauen und Sozialkompetenz. Zudem macht es auch Freude!

ihnen waren einmal Mitglied der Musikgruppe «Guaçatom». Der Film erzählt von den grossartigen Möglichkeiten, die die Musik, der Instrumentalunterricht, das Üben in der Gruppe und das gemeinsame Spielen vor Publikum unseren Kindern und Jugendlichen bieten. Für ihre Entwicklung und Sozialisierung hin zum Erwachsenwerden ein unschätzbare Wert!

Alles begann vor über 28 Jahren mit Edmund Raas, dem ersten Flötisten des Stadtorchesters von São Paulo, welcher selber eigene Flöten herstellte. Isa war beauftragt, diese Flöten bekannt zu machen, was sie zu uns gebracht hat, wo sie gleich angestellt wurde, um die Kinder das Flötenspiel zu lehren. Später

erhielten wir alle nicht verkauften Flöten aus der Produktion des leider inzwischen verstorbenen Edmund. Weitere Instrumente wurden von einigen Firmen hier in der Gegend und auch als Spenden aus der Schweiz geschenkt. Heute haben wir eine beträchtliche Anzahl vieler verschiedener Musikinstrumente.

Jedes Kind, das Interesse hat und den Willen, ein Instrument zu spielen, hat bei uns Gelegenheit dazu. Wir haben ausgebildete Instrumentallehrer/-innen, welche den jungen Menschen die Kunst beibringen. Sobald die Kinder ein gewisses Niveau im Spiel erreicht haben, dürfen sie in der Musikgruppe «Guaçatom» mitspielen. Dann haben sie Gelegenheit, an öffentlichen Anlässen zu spielen. Der Applaus und die Wertschätzung des Publikums stärken ihr Selbstwertgefühl und bereiten sie auf weitere Herausforderungen vor.

Der Film erzählt auch von den Reisen, die «Guaçatom» aufgrund ihres Könnens und Renommées auf verschiedene Einladungen hin ins Ausland unternehmen konnte. Gerade für Kinder aus unterprivilegierten Gesellschaftsschichten ist dies eine einzigartige Möglichkeit für die persönliche Bildung.

All dies wurde und wird nur möglich dank der vielen Spenden, die wir über all die Jahre von Ihnen erhielten und wofür wir mit diesem Film auch herzlich danken möchten. Ohne Ihre

Unterstützung wäre unsere Arbeit hier nicht in diesem Ausmass möglich; eine Arbeit, die von Jahr zu Jahr notwendiger wird, denn eine grosse Anzahl von Menschen leidet hier an Hunger, und das in einem Land, das insgesamt rund eine Milliarde Menschen ernährt, also fünfmal so viele, wie in Brasilien leben. So weit geht die soziale Ungerechtigkeit in diesem Land!

Gerne hoffen wir, dass wir auch weiterhin auf Ihre wertvolle und unersetzliche Unterstützung zählen dürfen. Mit den besten Wünschen für Weihnachten und für das neue Jahr

**Dr. Paul G. Ledergerber**

Präsident der Associação Filantrópica «Criança Feliz»



Backen in der Gruppe macht immer wieder grossen Spass.

## Gerne möchten wir Ihnen zeigen, was – in normalen Zeiten – im und um das Jugendzentrum **CRANÇA FELIZ** sonst noch entsteht

Der Erlös dieser Produkte kommt dem Jugendzentrum zugute!  
Vielleicht wären dies auch Geschenkartikel für Weihnachten oder unter dem Jahr?

### Musik-CD der Gruppe «Guaçatom»

1994 wurde in der «Criança Feliz» die Musikgruppe «Guaçatom» gegründet. Unter der Leitung der Musiklehrerin Isa und weiterer Instrumentallehrer/-innen – zum Teil ehemaliger Kinder der Krippe – erlernen die Kinder und Jugendlichen ein bzw. mehrere Musikinstrumente. Sie üben einzeln, in Kleingruppen und als Gesamtformation. «Guaçatom» hat sich inzwischen vor allem im Grossraum von São Paulo und im Südosten Brasiliens einen Namen gemacht. 2001 gab es einen gemeinsamen Auftritt mit dem weltweit bekannten Jazzmusiker Hermeto Pascoal. 2002 folgte eine Einladung von lokalen Sponsoren an Festivals in die Toskana und nach Paris, 2003 eine solche nach Taiwan, gesponsert von der KLM. 2008 trat «Guaçatom» im brasilianischen Sender TV Cultura

auf. 2013 gewann die Gruppe den 1. Preis im Orff-Wettbewerb der Musikinstrumentenfirma JOG. 2014 erfolgte aufgrund des Wettbewerbsgewinns die Einladung an den 31. Internationalen Kongress für Musikalische Erziehung in Porto Alegre. 2015 wurde «Guaçatom» anlässlich des 30-Jahre-Jubiläums der «Criança Feliz» von Sponsoren zu Konzerten in der Toskana, der Schweiz und in Barcelona eingeladen. 2016 erreichten die jungen Musiker/-innen u. a. die Teilnahme am Halbfinal von «Imagine» in São Paulo. 2017 stand «Guaçatom» im Regionalfinal eines von der UNICEF gestifteten Preises. 2019 gab die Gruppe viele Konzerte und erteilte Workshops, z. T. in Schulen und anderen sozialen Institutionen. Diese Aktivitäten können nun allmählich wieder durchgeführt werden.

Die CD enthält 12 Titel verschiedener Stilrichtungen der brasilianischen Musik mit einer Gesamtspielzeit von fast 45 Minuten und gibt so einen schönen Einblick in das vielfältige Schaffen der Musikgruppe. Die CD kann für CHF 24.– bei Susi Jenny Egli bezogen werden.

### Hopi-Ohrkerzen

Die Ohrkerzen werden nach alter Rezeptur gemäss der Indianerkultur der Hopi aus ungebleichtem Baumwollgewebe mit Bienenwachs, jedoch ohne ätherische Öle und daher auch für



Personen mit Allergien geeignet, ganz in der Nähe des Jugendzentrums sorgfältig von Hand gefertigt.

Die Ohrkerzen eignen sich als sanfte Behandlung speziell von Ohrengeräuschen, Migräne, zur Druckregulation bei Kopfschmerzen, bei Durchblutungsstörungen am Ohr, zur Stimulierung der Energieflusszirkulation und zur Aktivierung des Stoffwechsels.

Die Hopi-Ohrkerzen zum Preis von CHF 12.90 pro Paar (plus Versand) und weitere Unterlagen können bei Monika Angst bezogen werden.

### «Guaçatom»-CD:

Susi Jenny Egli  
Heinrich-Federer-Strasse 22  
8038 Zürich  
Telefon 044 201 72 53  
susi.jenny@bluewin.ch

### Hopi-Ohrkerzen:

Monika Angst | claro Weltladen  
Marktgasse 21 | 9450 Altstätten SG  
Telefon 071 755 69 78  
claro@bluewin.ch



Bilanz per 30. September 2022		(in CHF)	
	Aktiven	Passiven	
CS Kontokorrent	4 308.77		
Postkonto	58 059.59		
<b>Total liquide Mittel</b>	<b>62 368.36</b>		
Vereinsvermögen per 30. September 2021	56 658.23		
Einnahmenüberschuss	5 710.13		
<b>Vereinsvermögen per 30. September 2022</b>	<b>62 368.36</b>	<b>62 368.36</b>	
	<b>62 368.36</b>	<b>62 368.36</b>	

Erfolgsrechnung per 30. September 2022		(in CHF)	
	Ausgaben	Einnahmen	
Überweisungen an das Jugendzentrum	127 000.00		
Spesen Jahresbericht	1 341.60		
Bankspesen	300.83		
Übrige Spesen	–		
Spenden		134 352.56	
Zinsertrag		–	
Einnahmenüberschuss	5 710.13		
	<b>134 352.56</b>	<b>134 352.56</b>	

Dieser Jahresabschluss wurde von den Revisoren Fredi Wild, Ohringen, und Hansuli Meng, Zürich, geprüft und gutgeheissen.

Zürich, 4. Oktober 2022

Yara C. Ledergerber, Kassierin

## Kommentar zum Vereins-Finanzjahr

### Liebe Gönnerinnen, liebe Gönner

Vielen Dank für Ihre Spenden im vergangenen Vereinsjahr. Seit August 2021 ist «Criança Feliz» wieder offen und unsere Hoffnung, die Institution wieder so wie vor Corona betreiben zu können, hat sich mehr als erfüllt.

Mit dem bewährten Team werden heute 173 Kinder und Jugendliche betreut, so viele wie schon lange nicht mehr! Nach über eineinhalb Jahren Lockdown benötigen gerade sie dringend Hilfe. Damit dies weiterhin möglich sein wird, sind wir auf Ihre Unterstützung aus der Schweiz und aus Deutschland angewiesen.

Wir würden uns deshalb sehr freuen, wenn Sie das langjährige Projekt meines Vaters auch im kommenden Jahr berücksichtigen. Die nachhaltige Hilfe zur Selbsthilfe ist für «unsere» jungen Menschen von unschätzbarem Wert.

*Für Ihre Spende, ob einmalig oder regelmässig, ob gross oder klein, möchte ich mich schon heute bei Ihnen herzlich bedanken. Spenden an unseren Verein sind bei den Steuern in vollem Umfang abzugsberechtigt.*

Yara Ledergerber, Kassierin des Gönnervereins



Das Team von «Criança Feliz».

**Konzert zum neuen Jahr**  
in der Kirche St. Antonius,  
7323 Wangs SG

Sonntag, 8. Januar 2023, 17 Uhr  
Freier Eintritt – die Kollekte kommt  
vollumfänglich «Criança Feliz» zugute.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

## Kontaktadressen und Spendeninformationen

Möchten Sie gerne zusätzliche  
Informationen oder haben Sie  
Interesse an aktiver Mithilfe?  
Dann kontaktieren Sie uns bitte!

### Präsidentin:

Susi Jenny Egli  
Heinrich-Federer-Strasse 22 | 8038 Zürich  
Telefon 044 201 72 53  
susi.jenny@bluewin.ch

### Vize-Präsidentin:

Michèle Amacker  
Seestrasse 104 | 8002 Zürich  
Telefon 076 503 02 65  
mich.amacker@gmail.com

### Kassierin:

Yara Ledergerber  
Deinikonstrasse 22 | 6340 Baar  
Telefon 079 821 81 29  
yara.ledergerber@gmail.com

### Revisor:

Hansuli Meng-Aberhalden  
Winterthurerstrasse 368  
8057 Zürich  
Telefon 079 437 68 18  
hansuli\_meng@gmx.net

### Adresse des Jugendzentrums:

Associação Filantrópica «Criança Feliz»  
Rua Urbano Mendes da Silva, 48  
Caucaia do Alto, Cotia, S.P., Brasil  
CEP: 06725-115  
Telefon +55 11 4611 11 29  
Fax +55 11 4611 18 05  
cjcriancafelizbr@gmail.com  
www.criancafeliz.org.br

### Spendenkonto:

PostFinance: Konto 80-9267-9  
IBAN: CH02 0900 0000 8000 9267 9

### Kontaktadresse in Deutschland:

Julia Matenaer-Junker  
Riedweg 1 | D-88079 Kressbronn  
Telefon +49 754354 74 21  
julia@matenaer.eu

### Spendenkonto Deutschland:

Kontonummer 85430009  
Hilfe zur Selbsthilfe 3. Welt e.V.  
Heidelberger Volksbank eG  
BLZ: 67290000

### Ref.: Spende «Criança Feliz» (wichtig!)

IBAN: DE23 6729 0000 0085 4300 09  
BIC: GENODE61HD1

«Criança Feliz», Verein zur Förderung einer Kinderkrippe bei São Paulo, Brasilien, ist vom Kanton Zürich als Verein zur Verfolgung gemeinnütziger Zwecke anerkannt und in der Schweiz von der Steuer befreit.

Ihre Spenden an den Verein sind bei der  
Steuer zum vollen Abzug berechtigt.